



# TV RÖNKHAUSEN 1892 e.V.

WWW.TVROENKHAUSEN.DE



Wir machen den Weg frei.

Mitgliedschaft, die mehr Wert schafft. Bei uns können Sie mehr sein als nur Kunde: Mitglied und damit Teilhaber. Profitieren Sie von vielen Vorteilen. www.voba-bigge-lenne.de/mitgliedschaft



#### Inhalt

Grußwort	Allgemein	4	
Jahreshauptversammlung der Abteilung TLSR	T-L-S-R	6	
Generalversammlung der Abteilung Tennis	Tennis	9	
Bericht der Abt. Karneval	Karneval	13	
Termin verschoben	Theater	16	
Bericht der Abt. Fußball	Fußball	18	
"Herzlichen Glückwunsch zum Deutschen Sportabzeichen 2019. Du hast es geschafft"	T-L-S-R	21	
Bastian Albers mit dem Fahrrad auf den Mount Everest	T-L-S-R	23	
Bericht der Abt. Spielmannszug	Spielmannszug	24	3
Impressum	Allgemein	27	



#### Liebe Mitglieder und Freunde des TV Rönkhausen, liebe Leser,

mit ein paar Wochen Verspätung halten Sie heute auch wieder unsere Vereins-Zeitschrift TV Aktuell in den Händen. Selbstverständlich war auch das anders geplant. Aber wer und was kann in dieser außergewöhnlichen Zeit schon geplant werden? Was heute top-aktuell ist, ist morgen schon wieder überholt. So ist es auch sicher mit meinem Vorwort. Es wurde am 23.05.2020 verfasst und bis die Ausgabe druckfertig ist, vergehen doch noch ein paar Tage. Weiterhin geht Zeit für den Druck und die Verteilung der Zeitung drauf, so dass sich jetzt im Sommer die Lage und die Bestimmungen wieder geändert haben.

Wer hat das denn von uns Anfang des Jahres, oder selbst Anfang März geahnt, dass ein kleiner Virus die Welt so im Griff hat? Wer hat geahnt, als Prinz Michael proklamiert wurde, dass unser Karneval für lange Zeit das letzte große Fest sein wird? Wer hat geahnt, dass alle Versammlungen und Veranstaltungen abgesagt werden müssen? Wer hat geahnt, dass selbst die Kirchen schließen? Wer hat geahnt. dass Deutschland zum Home-Office gezwungen wäre, wer hat geahnt, dass selbst Kitas und Schulen für Wochen und Monate geschlossen würden? Wer hat geahnt, dass Millionen Beschäftigte Kurzarbeit haben? Wer hat geahnt ...

ich diese

so könnte man diese kleine Auflistung beliebig fortsetzen. Während Zeilen schreibe, befindet sich Deutschland auf dem Weg, zur Normalität zurückzukommen. Für die Woche vor Pfingsten wurden weitere Lockerungen der Corona-Verordnungen angekündigt.

Ich hoffe und wünsche uns, dass wir nach dieser langen Zeit der Einschränkungen und Entbehrungen gestärkt aus dieser Situation herauskommen. Wir haben mit dieser Krise Erfahrungen gemacht, haben vielleicht auch unsere Prioritäten neu geordnet mit dem Ergebnis:

Das wichtigste ist "unsere Gesundheit"! Für alle Vereinsverantwortlichen des TV Rönkhausen hat die Gesundheit der Mitalieder oberste Priorität und wir wollen daher die Gesundheit der Sportler nicht leichtfertig gefährden. Sehr gerne hätten wir die Möglichkeit der teilweisen Öffnung des Sportbetriebs vorangetrieben. Aber nach Abwägung aller Umstände haben wir entschieden, den Sport- und Spielbetrieb bis nach den Sommerferien ruhen zu lassen. In der Hoffnung, dass sich bis dahin die Lage weiter entspannt. Die einzige Ausnahme bildet hier die Abteilung Tennis. Tennis darf seit dem 07.05.2020 unter der Einhaltung der Richtlinien des Westfälischen Tennisverbandes und der aktuellen Coronaschutzverordnung vom 11.05.2020 wieder gespielt werden.

Das Corona-Virus hat das Vereinsleben des TV-Rönkhausen weiterhin im Griff. So wurden alle Veranstaltungen und Aktivitäten des TV-Rönkhausen bis auf weiteres abgesagt oder verschoben. Es musste auch unsere für Ende März geplante ordentliche Mitgliederversammlung, obwohl hierfür schon eingeladen war, noch abgesagt werden. In der Hoffnung,

dass sich nach den Sommerferien die Situation deutlich normalisiert, könnten wir unsere Versammlung im Herbst noch durchführen. Wichtige Entscheidungen müssen getroffen werden. Neben den traditionellen Punkten wie Wahlen und Haushaltsplan sollten wir auch das Thema Beiträge besprechen. Der Einzug der Mitgliedsbeiträge soll bis zum Herbst verschoben werden, bis dann hoffentlich der Sportund Übungsbetrieb wieder aufgenommen werden kann. Alle aktuellen Informationen zu Corona und alle weiteren Themen rund um den TVR befinden sich auf unserer Homepage: www.tvroenkhausen.de

Das für den 11. und 12. Juli geplante Sportfest musste schweren Herzens abgesagt werden. Danke an dieser Stelle dem Arbeitskreis, der mit vielen Änderungen und Attraktionen das Sportfest geplant hatte. Dann können wir uns schon jetzt auf das Sportfest 2021 doppelt freuen!

Fine Bitte: Der TV-Rönkhausen und alle Sportvereine in Deutschland bieten derzeit keinen (oder stark eingeschränkten) Übungsbetrieb an, Prof. Kuhlmann vom Deutschen Olympisches Sportbund DOSB formulierte es so: "Es klingt derzeit etwas absurd. Wir treiben Sport, um etwas für unsere Gesundheit zu tun. Jetzt können wir es nicht, weil wir unsere Gesundheit schützen müssen. Mehr noch: Wir treiben Sport im Verein, weil wir hier mit anderen Menschen zusammenkommen, uns sogar mit anderen beim Spiel und im Wettkampf messen. Jetzt können wir es nicht, weil wir eine soziale

Distanzhaltung einnehmen müssen.' Der TV Rönkhausen und alle anderen Sportvereine appellieren an ihre Mitglieder, jetzt nicht dem Verein den Rücken zu kehren, nur weil das Training abgesagt ist oder ein Kurs ausfällt. Wir Sportvereine sind eine Gemeinschaft von Gleichgesinnten, die ihren Sport "amateurhaft" (wörtlich: aus Liebe) ausüben. Daher bitten wir, dass die Mitglieder gerade jetzt weiter zu ihren Vereinen stehen. Nach der Corona-Krise wird der Sport im Verein weitergehen und dieses 'Sport treiben' ist mehr als nur sich auspowern - es ist Gemeinschaft und soziale Bindung!

TV Rönkhausen –
eine starke Gemeinschaft
TV Rönkhausen –
ein lebendiger Verein
TV Rönkhausen –
ein Verein für Alle

In diesem Sinne bleibt Gesund!

Für den Vorstand des TV-Rönkhausen

Hans-Walter Albers
Vorsitzender

#### Jahreshauptversammlung der Abteilung TLSR



Am 28.02.2020 fand die jährliche Jahreshauptversammlung der Abteilung Turnen/Leichtathletik/Ski/Rad statt. Sabrina Jeide, Lisa Rademacher und Uwe Fleing berichteten aus dem sportlichen Alltag des vergangenen Jahres, wobei erneut einige vorzeigbare Ergebnisse aufgezählt werden konnten. Unter anderem hat sich unsere Abteilung in den letzten Jahren im gesamten Gemeindegebiet - und sogar darüber hinaus - einen sehr guten Ruf erworben, was die Abnahme der Sportabzeichen angeht. Der Breitensport wird in unserem Verein gelebt und gefördert, so dass im Jahr 2019 insgesamt 78 Sportabzeichen abgenommen werden konnten. Für diese Entwicklung war lange Jahre Gabi Ermes aus unseren Reihen die treibende Kraft, bevor sie das ganze sportlich und organisatorisch in

die Hände von Karina Rademacher übergeben hatte. Gabi Ermes hat sich in die-





sem Jahr nun auch aus dem aktiven Vorstand unserer Abteilung verabschiedet und wurde von Sabrina Jeide mit vielen Dankesworten und einem kleinen Präsent in den "Unruhestand" entlassen. Als ihren Nachfolger können wir Sascha Bettendorf als Beisitzer begrüßen. Neben Constantin Albers hat er bereits im letzten Jahr tatkräftig das Sportabzeichentraining mit unterstützt. Karina Rademacher hat hier also zwei engagierte junge Männer gefunden, die auch in den nächsten Jahren auf dem und um den Sportplatz eine ganze Menge bewegen werden.

Alle anderen Posten im Vorstand konnten durch Wiederwahl bestätigt werden. Durch den Arbeitskreis "Indoor Cycling" wurde zudem noch das Projekt vorgestellt, welches uns in den nächsten



Monaten hoffentlich noch intensiv begleiten wird. Es geht darum, für eine breite Masse an Sportbegeisterten ein weiteres Angebot in der Turnhalle zu schaffen. Vorrangig in den Wintermonaten sollen dann Indoor-Cycling-Kurse angeboten werden. Weitere Informationen dazu gibt es über unsere Homepage oder die Facebook-Seite des Vereins.



Brauckstr.1 58840 Plettenberg

info@bike-galerie.de
www.Bike-galerie.de

Eigentlich werden auf unserer Jahreshauptversammlung auch immer wieder Übungsleiter geehrt, die viele Jahre mit Freude und Engagement ihre Übungsstunden abhalten. In diesem Jahr fanden wir es allerdings treffender, Mariele Rüsche in ihrer Trainingseinheit damit zu überraschen. Mariele leitet nun schon seit mehr als 12 Jahren das Turnen der älteren Damen über 50. Jeden Dienstag ab 19.00 Uhr steht sie mit ihren Damen auf dem Stepp-Brett und auf der Gymnastikmatte und hält sich und

die Damen bei flotter Musik fit. Wer zu dieser Zielgruppe gehört und Spaß an der Bewegung hat, ist herzlich eingeladen, in die Turnhalle zu kommen und mitzumachen!

An dieser Stelle noch einmal vielen Dank an Mariele und Gabi für Euren Einsatz und die Freude, mit der Ihr Eure Aufgaben ausfüllt bzw. ausgefüllt habt!





#### Generalversammlung der Abteilung Tennis

Noch kurz vor den Corona- Einschränkungen fand die 48. Generalversammlung am 28. Februar 2020 in der Tennishütte statt.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden wurden die obligatorischen Berichte von Geschäftsführer Elmar (u. a. Protokoll der GV 2019, Kassenbericht und Haushalt) und des 1. Vors. Andreas Vollmers (Jugend- und Sportbericht) vorgetragen.

Beim Punkt Wahlen wurden folgende Mitglieder turnusmäßig einstimmig oder mit einer Enthaltung gewählt:

 Vorsitzender: Andreas Vollmers Kassenwartin: Helga Schulte Jugend- und Sportwart: Sebastian Vollmers

Beisitzer: Martin Hoffmann
 Beisitzer: Jannik Hoffmann



Neue Garde im Vorstand: Jannik Hoffmann und Max Menzel

3. Beisitzer: Max Menzel

Kassenprüferinnen: Anne Hoffmann und

**Ingrid Vollmers** 

Anmerkung: Helga Schulte (krank) und Sebastian Vollmers (Sportevent) fehlten entschuldigt.



Innenausbau Küchen nach Maß Gastronomieberatung Möbel- und Einrichtungsdesign

Funke GmbH Kapellenstraße 12 57413 Finnentrop

Tel.: 02395 / 212 98 98 Fax: 02395 / 212 98 99 E-mail:info@funkegmbh.com www.funkegmbh.com



Lenscheider Str. 33 57413 Finnentrop - Rönkhausen

Tel. 0 23 95-7 93 www.poggel-haustechnik.de Brigitte Kirchhoff schied überraschend aus dem Tennisvorstand des TVR aus. Wir bedanken uns recht herzlich für die langjährige geleistete Mitarbeit als Beisitzerin.

Ebenfalls ausgeschieden sind die Kassenprüfer Ulli Kirchhoff und Thomas Kuklinski. Herzlichen Dank für die langjährige Mitarbeit und korrekte Prüfung unserer Abteilungskasse.

Zur Freude des gesamten Vorstands konnten wir mit Jannik und Max zwei neue Beisitzer aus der jüngeren Garde gewinnen.

Beim Punkt Ehrungen wurden folgende Mitglieder geehrt:

Anne und Martin Hoffmann wurden für 40-jährige Mitgliedschaft in der Tennisabteilung geehrt. Martin Hoffmann ist seit mittlerweile 23 Jahren Beisitzer und "Mann für (fast) alle Fälle" und gefühlt genauso lange als Mannschaftführer aktiv.

Die Abteilung sagt den Beiden "Danke".

Ein Urgestein unserer Abteilung bekam nach dem Ausscheiden aus dem Vorstand im letzten Jahr noch eine Sonderehrung. Für besondere und langjährige Verdienste im Tennissport- und Vorstandsbereich wurde Brunni Lechner mit einer Urkunde, einem Gutschein und einem Blumenstrauß in den "Fast-Ruhestand" verabschiedet.

Hier ein paar markante Daten:

- •Seit 1973 Mitglied in der Tennisabteilung (also 47 Jahre).
- •Fast 40 Jahre Mannschaftsspielerin beim TV-Rönkhausen und heute sieht man sie noch mit ihren Enkeln auf dem Tennisplatz.
- •16 Jahre Mitglied des Vorstandes als Beisitzerin und sie wird sich auch weiterhin um die Vermietung der Tennishütte kümmern.
- Organisierte viele Jahre das Mannschaftstraining der Damen in Plettenberg und Rönkhausen unter ihrem Lieblings-



Damenmannschaft TVR im Jahre 2003 (Aufstieg 2. BK) mit Brunni, Detlef und Betreuer Hupertz Werner (Bild abfotografiert)



Tennis Urgestein Brunni Lechner im Jahre 2003 (Bild abfotografiert)

trainer Rainer Niggemann (leider Anfang des Jahres verstorben).

- •Auch beim Turnen, Rad (Paffelpümmis) und Step-Arobic ist sie noch aktiv.
- Unterstützte mit großer Zuverlässigkeit und guten Ideen in den letzten 6 Jahren beim Mädchenturnen. Wir alle sagen "Danke"

Unter dem Punkt Verschiedenes wurde besonders die Idee, einen Tennisplatz in einen Beachballplatz umzuwandeln diskutiert. Wir haben hierzu einen Arbeitskreis gegründet und werden nach den Corona-Einschränkungen die Arbeit wieder aufnehmen.

Zum Schluss gab es noch vom 1. Vorsitzenden des TVR Hans-Walter-Albers, der sich auch an den Diskussionen rege beteiligt hatte, einen Dank an den Vor-

stand und ein dickes Lob für die gute Zusammenarbeit. Nach Schließung der Versammlung wurde noch die traditionelle Suppe von Peter gereicht und der Abend klang in gemütlicher Runde aus.

#### Weitere Infos unserer Abteilung

Das neu ins Leben gerufene Kindertraining (bis jetzt 1 Gruppe) wird Stand jetzt Ende Mai beginnen. Hannah Fleing, Mannschaftspielerin bei den Damen des TC Milstenau2, wird die Gruppe(n) auf der Anlage des TVR wöchentlich trainieren.

Das Mannschaftstraining findet wie jedes Jahr mittwochs ab 18:00 Uhr statt. Die News vom WTV über die Mannschaftsspiele der Herren 40 und Herren 55 erreichten mich am 11.05.2020,

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Wir suchen dich als Kaufmann für Versicherungen und Finanzen (m/w/d)

Ausbildungsjahr 2020

Den ganzen Tag im Büro zu sitzen findest du langweilig? Wir auch!

Erlebe in drei spannenden Jahren die Vielseitigkeit des Berufes des Kaufmannes (m/w/d) für Versicherungen und Finanzen.

Sei Tag für Tag in Kontakt mit Menschen aller Art. Berate und betreue unsere Kunden, sowohl in der Geschäftsstelle, als auch direkt beim Kunden vor Ort.

Alles was du brauchst ist Freude am Umgang mit Menschen und eine abgeschlossene Schulausbildung mit (Fach-) Abitur oder eine gute Fachoberschulreife.

Weitere Infos und Onlinebewerbung unter www.provinzial-karriere.de

oder



Provinzial Geschäftsstelle

Riili & Krummenerl
Bamenohler Str. 42
57413 Finnentrop-Bamenohl
Tel. +49 2721 600350
riill-krummenerl@provinzial.de



quasi beim Schreiben dieser Zeilen: Die Sommer-Mannschaftsrunde findet vom 13.06.2020 bis zum 13.09.2020 jetzt doch statt. Es werden Meister und Aufsteiger ermittelt. Absteigen kann dieses Jahr keine Mannschaft.

Die Durchführung der "Übergangssaison 2020" richtet sich streng nach den behördlichen Vorgaben und den Hygieneund Abstandsregeln.

Wir planen 14-tägig donnerstags ein "Freies Spielen" für Nicht-Mitglieder unter Anleitung erfahrener Mannschaftsspieler. Wir bitten um Anmeldung ab dem 28. Mai 2020 unter 0171 3468200 (per WhatsApp / SMS an A. Vollmers).

Wir wünschen allen Tennisspielern 3 MAL GUTE BÄLLE und BLEIBT GESUND!



Hannah Fleing – trainiert ab sofort die Rönkhauser Kinder



#### Verehrte Lesende.

wer hätte beim Prinzenfrühschoppen am vergangenen Rosenmontag gedacht, dass das gesellschaftliche Leben derart zum Erliegen kommt?! Traditionell möchten wir in dieser Frühjahrsausgabe aber zunächst einmal auf die abgelaufene Session zurückblicken.

Die lang vorbereitete Damensitzung hatte am 12. Januar ihre Premiere. Dass unser Konzept erfolgsversprechend sein könnte, hatten wir im Kreise des Orga-Teams erhofft und waren zuversichtlich. Dass die Veranstaltung dann aber derart "durch die Decke" gehen wird, hatten





auch die größten Optimisten des Elferrates nicht erwartet.

Als wir eine Woche vorher unsere Vorverkaufsstellen abfragten, wurde uns erst bewusst, was an feierwütigem Weibsvolk auf uns zukommt. Nach einer kurzen panischen Phase haben wir uns darauf eingestellt und abteilungsübergreifend eifrig weitere Helfer gewinnen können, sodass sich insgesamt rund 70 Helfer um den reibungslosen Ablauf gekümmert haben.

Obwohl es sicher die eine oder





andere Anlaufschwierigkeit gab, sind die Damen wohl allesamt auf ihre Kosten gekommen. Ein bisschen Platz haben wir noch in der Halle, den wir im kommenden Jahr gerne weiteren weiblichen Gästen zur Verfügung stellen wollen. Wenn wir noch die terminlichen Fragen mit Chorioso zur Zufriedenheit aller klären können, sollte einer Wiederauflage nichts im Wege stehen, außer vielleicht eine zweite Corona-Infektionswelle.

Bei Lisa Klinkhammer, Janine Hoffmann, Anika Ochel, Ivonne Fröhlich und Ines Gonschorek möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal herzlich bedanken. Die fünf Frauen haben sich schon letzten Sommer in die Planungen federführend eingebracht und ihre Vorstellungen umgesetzt.



Wir hoffen, dass sich noch weitere Damen finden, die die Festorganisation komplett übernehmen werden. Die männlichen Vereinsmitglieder würden dann nur noch die Arbeitspläne abarbeiten.

Beflügelt von der erfolgreichen Damensitzung und diversen auswärtigen Terminen haben wir dem Karnevalswochenende entgegengefiebert. Wobei "entgegenfiebern", Gott sei Dank, nicht wie in Heinsberg gesundheitliche Folgen hatte. An Kinderkarneval übernahm Jannis I. (Hoppe) das närrische Zepter und feierte im Rahmen seines Kinder-Elferrates in der proppenvollen Schützenhalle. Wenn Papa König ist, dann musste folgerichtig der Sohn auch Prinz werden!

Auch an KiKa müssen die verantwortlichen Organisatoren mittlerweile die Anzahl der Bühnenprogrammpunkte begrenzen, weil wir so viele Anfragen haben, dass wir die Veranstaltung eigentlich in die Prunksitzung an Großsonntag nahtlos übergehen lassen könnten.

Erstmalig sorgte DJ Doppelherz, u.a. bekannt aus der ZDF "heute-Show", für die musikalische Unterhaltung. Des Weiteren hat Willi Weiß damit angefangen, seine potentiellen Nachfolgerinnen als Moderatoren auszubilden. So hatten Alina Pape und Paula Schulte ihr erstes verkürztes Gastspiel in dieser Funktion.

Nur ein paar Stunden später, während der 57. Großen Prunksitzung, musste Prinz Kevin I. seinen Hut nehmen und wurde durch Prinz Michael III. (Hoheiser) abgelöst. Kevin wird der Abteilung Karneval treu bleiben und nach Beendigung seiner Tänzerkarriere in der Prinzengarde in den Elferrat wechseln, wo er sehr gerne aufgenommen werden wird.



Prinz Michael III. machte schon in seiner Antrittsrede deutlich, dass er dieses Amt gerne übernommen hat. Von Aufregung war bei ihm jedenfalls nichts zu merken, sodass er sein Skript nicht benötigte. Kein Wunder, denn schließlich ist Michael ein "alter Hase". Er war in der Prinzengarde, ist im Theaterverein aktiv und kann außerdem auf die geballte Bühnenerfahrung seiner gesamten Familie zurückgreifen.

Verabschiedet haben wir in diesem Jahr Reinhold Schulte, der nach 40 Jahren

Elferrat in den Älterrat wechselt. Reinhold ist insgesamt 60 Jahre im TV aktiv. Wahnsinn, wie schnell man sich vom jüngsten Trommler im Spielmannszug zum ältesten Elferrat entwickelt. Vielen Dank, Flipper!

Am Rosenmontag stand zunächst der Besuch im Rathaus an, wozu sich aus Rönksen doch tatsächlich 15 Aktive aufgerafft haben, Prinz Michael zu begleiten. Der machte dem Bürgermeister direkt unmissverständlich klar, in welchem Ort

> der symbolische Rathausschlüssel im kommenden Jahr aufbewahrt wird. Weder der Bürgermeister noch ein anderer Prinz der Gemeinde haben widersprochen.

Nach Ansprache und kurzem Umtrunk ging es zum Prinzenfrühschoppen in den Speisesaal der Schützenhalle. Dort waren bereits der Freundeskreis des Prinzen, die Aktiven, die Garden, der Elferrat,



seine Offizierskammeraden der Schützenbruderschaft und seine Familie zum Feiern versammelt.

Wie üblich zogen wir am Nachmittag in den Stillen Winkel um, wo der Rosenmontag schließlich irgendwann am Veilchendienstag ausgeklungen ist.

Am Veilchendienstag nahm Prinz Michael, begleitet von den Garden und Teilen des Elferrates und dem Spielmannszug, am Umzug in Grevenbrück teil. Wer nach dem Finale in der dortigen Festhalle immer noch Kondition für ein paar Stunden hatte, holte sich letztlich das Aschekreuz von Peter Huß am Aschermittwoch um 0.00 Uhr ab.

Die obligatorische Nachbetrachtung fand am 04.03. 2020 im Rahmen der Abteilungsversammlung statt. Für die rege Teilnahme bedanken wir uns herzlich,

Es verabschieden sich aus dem Elferrat Jörg Großmann und Matthias Hasenau. Matthias zieht aus Rönksen weg. Deswegen sieht er sich nicht mehr imstande, die vielen Veranstaltungen und Sitzungen sowie seine Tätigkeit als Kassierer der



Abteilung wahrzunehmen.

Jörg war über 30 Jahre im Karneval aktiv, war Büttenredner, Mitglied im Elferrat, Prinz und Sitzungspräsident. Er hat tolle Zeiten erlebt und hat für sich entschieden zurückzutreten.

Gerne hätten wir sowohl Matthias als auch Jörg weiterhin viele Jahre in den Reihen des Elferrates gesehen. Aber selbstverständlich respektieren wir die Entscheidungen und wünschen den beiden alles Gute für die Zukunft.

Der Nachfolger als Kassierer der Abteilung wird Ralf Sasse. Wir sind uns sicher, dass er diese Aufgabe genauso zuverlässig erledigen wird wie sein Vorgänger.

In diesen pandemischen Zeiten sind zunächst alle Aktivitäten der Abteilung Karneval abgesagt. Das heißt, dass auch das geplante Sommerfest dem Virus zum Opfer fallen wird.

In den Jahren zuvor haben wir den Lesern in der Frühjahrsausgabe dieser Zeitschrift immer eine schöne Schützenfestsaison gewünscht. Leider werden wir voraussichtlich in diesem Jahr darauf verzichten müssen, um unsere Mitmenschen zu schützen.

Das kölsche Grundgesetz sagt in § 7 dazu: "Wat wellste maache?" Was übersetzt so viel heißt wie, dass wir uns unserem Schicksal fügen müssen. Also, jammern wir nicht rum und hoffen, dass der Spuk möglichst schnell vorüber geht, damit wir im November die 58. Sessionseröffnung feiern können.

**Euer Elferrat** 





nh. Michael Stork

Kilianstraße 125 57413 Finnentrop - Rönkhausen

Tel. | Fax: 02395 - 322 Backshop: 02395 - 551 Mobil: 0151 - 579 323 67



Gross und Klein

"Therecker Brot"

> Öffnungszeiten Mo Ruhetag Di 590 - 1200 1430 - 1800 Mi 590 - 1200

Do 599 - 1299 1439 - 1899

Fr 5<sup>99</sup> - 12<sup>99</sup> 14<sup>39</sup> - 18<sup>99</sup>

Sa 6<sup>30</sup> - 12<sup>90</sup> So 7<sup>90</sup> - 10<sup>00</sup>

**NEU** 

 auch im (Amateur-)Fußball ist die Corona-Pandemie mit voller Wucht eingeschlagen. Seit dem 13.03.2020 rollt im Glingebach-Stadion kein Ball mehr. Wie in allen anderen Bereichen wurden die Einschränkungen schrittweise verstärkt. Das Training und der Spielbetrieb unserer Seniorenmannschaften ruhen allerdings bereits seit dem oben genannten Termin bis auf weiteres.

Dies hat natürlich Auswirkungen auf die

#### Seniorenmannschaften

aktuelle Spielzeit. Viele verschiedene Szenarien wurden in den Medien und Verbänden kontrovers diskutiert. Der Verbands-Fußballausschuss (VFA) des Fußball- und Leichtathletik-Verbandes Westfalen (FLVW) hat Anfang Mai die Empfehlung ausgesprochen, die laufende Saison in den westfälischen Amateurligen abzubrechen. Durch gesonderte Regeln gibt es in den jeweiligen Ligen Aufsteiger, für uns jedoch nur relevant: Nach den Empfehlungen der VFA wird es keine Absteiger in den Amateurligen geben! Das Präsidium des FLVW hat der Empfehlung des VFA bereits einstimmig zugestimmt. Eine bindende und endgültige Entscheidung wird es jedoch erst auf einem außerordentlichen Verbandstag im Juni geben.

Mit dieser Regelung wäre unsere 1. Seniorenmannschaft mit einem blauen Auge aus einer mehr als durchwachsenen Saison davon gekommen. Sicherlich waren weiterhin die Ambitionen da, den Nichtabstieg aus eigener Hand und rein sportlich zu erreichen. Mit dem wichtigen Sieg gegen den Tabellenletzten SC Bleche/Germinghausen wurde dabei bereits ein wichtiger Grundstein gelegt. In der

knappen Niederlage gegen den ambitionierten Vatanspor Meggen waren zudem gute Ansätze erkennbar. Wie die Saison aber letztendlich ausgegangen wäre, ist natürlich unklar.

Insofern ist es beruhigend, dass unsere Erste auch in der kommenden Spielzeit weiterhin in der Kreisliga B spielen wird.

Wann der Trainingsbetrieb wiederaufgenommen werden darf und die Saison
2020/2021 startet, ist jedoch noch
unklar. Die aktuelle Regelung der Landesregierung Nordrhein-Westfalen sieht
die Möglichkeit der Wiederaufnahme des
Trainingsbetriebs am 30.05.2020 unter
strengen Hygienevorschriften vor. Ob
dies dann möglich ist, lässt sich verbindlich nicht sagen. Auf der Homepage wird
es diesbezüglich aber aktuelle Informationen geben.

Für unsere 2. Seniorenmannschaft haben die Abbruchregelungen keine Auswirkung. Das Trainerduo um Eren Zeybek und Ulrich Kirchhoff lag mit unserer Zweiten auf einem mehr als zufriedenstellenden Mittelfeldplatz mit Ambitionen, noch ein paar Plätze nach oben zu klettern. Ebenso war es das Ziel in der Rückrunde, die mitunter sehr großen Leistungsschwankungen in den Griff zu bekommen.

In der derzeitigen Situation sollte man aber immer den Blick nach vorne richten. Bereits vorzeitig konnte man mit Fabian Hüttemann und Tino Tammaro geeignete Nachfolger für den im Sommer scheidenden Ralf Sonnenberg finden. Torwarttrainer Andre "Oskar" Rossmann hat zudem für die neue Saison zugesagt. An dieser

18

bedanken wir uns herzlich bei Ralf für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren und wünschen viel Gesundheit und Erfolg - sowohl privat als auch bei seiner neuen Station als Trainer des (wahrscheinlichen) Landesligisten SV 04 Attendorn.

In der zweiten Mannschaft haben Eren Zeybek und Ulrich Kirchhoff auch frühzeitig signalisiert, dass ihnen die Arbeit mit den Jungs viel Freude bereitet. Gerade der Mix aus jungen Spielern und "alten Hasen" sorgt hierbei stets für ein gutes Klima auf und neben dem Platz. Deshalb sind wir auch hier sehr froh, mit den Beiden für eine weitere Saison verlängert haben zu können.

Wir wünschen dem neuen und alten Trainerduo für die Spielzeit 2020/2021 bereits jetzt viel Erfolg, Glück und vor allem Gesundheit.

#### Jugendmannschaften

Auch in den Jugendmannschaften ist der Spielbetrieb seit März komplett eingestellt. Für die Jugendlichen und Kinder fällt damit ein sportlicher Ausgleich im Alltag weg und auch auf die soziale Komponente einer Trainingswoche muss verzichtet werden.

Der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen (FLVW) plant den Saisonabbruch und die vorgeschlagenen Regularien bei den Seniorenmannschaften, auf den Jugendspielbetrieb entsprechend anzuwenden. Durch die Findungsrunden in einigen Altersklassen muss dies noch detaillierter geprüft und dann entschieden werden. Aller Voraussicht nach kann sich jedoch die A-Jugend unserer JSG Lennetal im nächsten Jahr auf die Bezirksliga freuen. Der aktuell souveräne Tabellenführer der Kreisliga A würde damit eine starke Hinrunde krönen und hätte das Erreichte.



Trainer Senioren 2020-2021

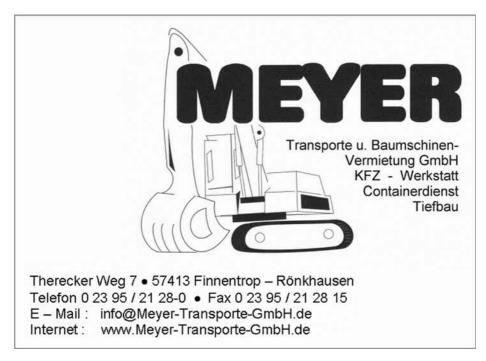
wenn auch am "grünen Tisch", vollkommen verdient.

Im Hinblick auf die weitere Vorgehensweise, die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes sowie die Saisonvorbereitungen gibt es hier die gleichen Unklarheiten wie bei den Seniorenmannschaften. Sollte die Wiederaufnahme des Trainings tatsächlich am 30.05.2020 unter Beachtung strengster Hygienevorschriften möglich sein, wird dies den Eltern und den Jugendlichen/Kindern frühzeitig kommuniziert.

Die aktuellen Wochen zeigen, wie selbstverständlich der Vereinssport in den letzten Jahren für einen jeden Einzelnen war. Dass dies nicht der Fall ist und auch sicherlich zu wenig Anerkennung findet, wird einem heutzutage immer mehr bewusst. An dieser Stelle richten wir daher einen großen Dank an alle ehrenamtlichen Helfer, Übungsleiter und Eltern, die die schönste Nebensache der Welt so selbstverständlich erscheinen lassen.

Die Abteilung Fußball wünscht allen Mitgliedern, Fans und Gönnern in dieser Zeit viel Kraft und vor allem Gesundheit. Man sieht sich bald wieder im Glingebach-Stadion!

Euer Vorstand Abteilung Fußball



### "Herzlichen Glückwunsch zum Deutschen Sportabzeichen 2019. Du hast es geschafft"

hieß es dieses Jahr nicht am geplanten Sportabzeichenabend, sondern im Briefkasten der Absolventen/innen. Es lässt sich nicht bestreiten, dass auch wir uns den Auftakt diesen Jahres etwas anders vorgestellt hatten, zumal das Ergebnis des großen Sportabzeichen-Battles zwischen Wulverschlade und Glinge noch ausstand.

78 erfolgreiche Sportabzeichen aus dem Jahr 2019 durften Ende April verliehen werden. Das waren wieder 5 Auszeichnungen mehr als 2018. Darunter stellten die Familien des TVR einen neuen Rekord auf, denn 11 Familiensportabzeichen wurden in der Geschichte des Vereins zuvor noch nie vergeben. Insgesamt überreichte die Abteilung T/L/S/R 21 Bronze-, 24 Silber- und 33 Goldabzeichen.

Wir bedanken uns aus ganzem Herzen bei allen Teilnehmern, die es möglich machen, dass sich das Deutsche Sportabzeichen im TV Rönkhausen seit 1990 an stetig wachsendem Interesse erfreut. Dank Euch bleibt



der Verein aktiv und kann mit Euren hervorragenden Leistungen im Sportabzeichenwettbewerb des Kreises Olpe ganz oben mitmischen.

Ihr behaltet stets den Spaß am Sport und so darf ich mit großem Vergnügen den Gewinner des diesjährigen Sportabzeichen-Battles verkünden: Die Glinge gewinnt mit 15 Abzeichen gegen die Wulverschlade mit 11 Abzeichen.

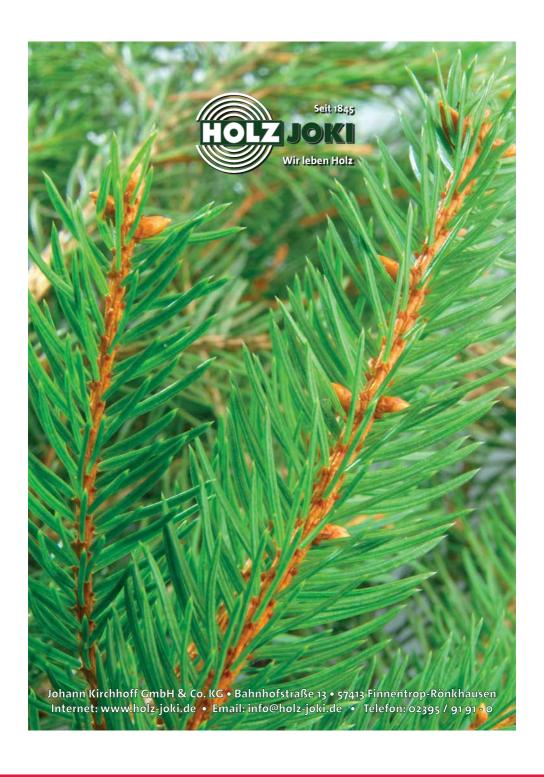
Dass die Wulverschlade bei 10 Häusern ganze 11 Sportabzeichen absolviert hat, möchte ich an dieser Stelle noch einmal besonders loben. Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer und dass wir uns schnellstmöglich auf den Rönkhauser Sportanlagen wiedersehen können.

Lassen wir uns nicht von der diesjährigen Situation unterkriegen, nutzen die

freie Zeit zum Sporttreiben und starten demnächst wieder gemeinsam ins Sportabzeichentraining 2020. Jedermann ist willkommen, wir halten Euch wegen der Termine auf dem Laufenden und bis dahin: Bleibt gesund!



Lisa Rademacher



#### Bastian Albers mit dem Fahrrad auf den Mount Everest

Wie in (fast) allen Sportarten sind auch im Radsport alle Events und Rennen aus den bekannten Gründen abgesagt worden. Der Vorteil, den Radsportler während der Corona-bedingten Ausgangsbeschränkungen hatten, war, dass sie ihr Training auf dem Bike wie gewohnt und ohne größere Einschränkungen durchziehen konnten. Nach einiger Zeit des gesteigerten Trainings tauchte bei Bastian das mentale Problem auf, dass er sich fragte, wofür er überhaupt trainiert. So ganz ohne ein konkretes Ziel wie ein Rennen fällt die Motivation doch hin und wieder etwas schwer

Bei der Everest-Challenge, die in letzter Zeit auch durch den Versuch des Rad-Profis und Tour de France Viertplatzierten Emanuel Buchmann bekannt geworden ist, geht es darum, an einem Stück die Höhe des Mount Everest von 8848 Höhenmetern zurückzulegen. Die Regeln sind dabei sehr simpel gehalten: Immer nur die gleiche Strecke, Auffahrt muss die gleiche Strecke wie die Abfahrt sein, Zeitlimit gibt es keins aber lange Pausen oder Schlaf sind nicht erlaubt. Schieben ist verboten.

Am 11. Juni (Fronleichnam) um 4 Uhr morgens war es dann soweit. Bastian schwang sich, leider bei Regen, auf sein Rennrad und im Dunkeln wurde der erste Anstieg in Angriff genommen. Alle 5 Runden (1375 hm und 61 km) stand eine planmäßige Pause an, um die Getränkeflaschen aufzufüllen und eine Kleinigkeit zu essen.

In Runde 15 stellte Bastian fest, dass die elektrische Schaltung seines Rennrads den Dienst leider komplett quittierte und kein Gangwechsel mehr möglich war. Weiter ging es also mit dem Mountainbike – auch dank der Unterstützung von Hans-Walter und Sebastian Hermes, die Bastian auf einigen Runden begleiteten.

Gegen 22 Uhr und mit einsetzender Dämmerung machte Bastian sich nach der letzten Pause auf den Weg die verbleibenden 5 Runden in Angriff zu nehmen. Mit dem Ziel kurz vor Augen konnten die noch fehlenden 1375 Höhenmeter ohne größere körperliche Beschwerden erklommen werden. Um 1 Uhr erreichte Bastian somit nach 9075 Höhenmetern, 407 km, insgesamt 21 Stunden Fahrzeit und 11.500 verbrauchten Kilokalorien die Gartenhütte der Eltern.

Bis bald im Wald Eure Abteilung Radsport



#### 60 Jahre Treue zum Verein

Liebe Leserinnen und liebe Leser, am 11. Januar fand die Jahreshauptversammlung des Spielmannszuges im Sportlertreff statt.

In diesem Jahr konnten wir Christian Hoberg, Dennis Poggel, Dominik Poggel und Thomas Schäfers für 15 Jahre Vereinstreue beglückwünschen.

Für allein 60 Jahre aktive Vereinstreue

konnten wir Reinhold "Flipper" Schulte ehren!!! Für seine langjährige Treue wurde ihm ein kleines Präsent und eine Urkunde überreicht. Seinen ersten Auftritt hatte Reinhold Schulte bereits auf dem 50. Jubiläum des Spielmannszugs. Ausgebildet vom "alten Schauster" Franz Vollmert, konnte er sein Können über Jahrzehnte an unzählige junge Trommler weitergeben. Auch seine maßgebliche Mitarbeit an der Vereinschronik zum 100. Vereinsjubiläum im Jahr 2011 ist von unschätzbarem Wert! Wir hoffen, das er uns noch viele, viele Jahre erhal-

ten bleibt und sein Wissen weiter geben kann.

In dies Jahr standen erneut wieder Wahlen an. Zur Wahl standen der Abteilungsleiter, die Jugendvertretung, der 2. Tambourmajor sowie der Beisitzer, des weiteren standen zwei weitere Beisitzer zur Wahl, um den Vorstand zu erweitern. Hierbei stellten sich Ralf Broichhaus (Abteilungsleiter), Svenja Leermann als Jugendvertreterin und Kristin Hoffmann als Beisitzerin zur Wiederwahl. Diese wurden einstimmig für weitere 2 Jahre von der anwesenden Versammlung gewählt.

Andreas Kirchhoff (Kiko) stellte sich nach 4 Jahren nicht mehr zur Wahl, die Versammlung wählte daraufhin Dominik Poggel zum 2. Tambourmajor. Wir wollen auf diesen Wege nochmal vielen Dank an Kiko sagen und hoffen, dass er uns noch viele weitere Jahre unterstützen wird.



24



Zur Erweiterung des Vorstandes wurden Karin Bress und Christian Hoberg als weitere Beisitzer für 1 Jahr von der Versammlung gewählt.

Auch in diesem Jahr standen wieder viele Anfragen auf der Liste des Spielmannszuges: sechs Schützenfeste – in Schönholthausen, Endorf, Ennest, Lenhausen, Sundern-Hagen und Rönkhausen. Zusätzlich sollten drei Freundschaftstreffen besucht werden, sowie das



Kreismusikfest in Saalhausen. Des weiteren sollte auch dieses Jahr wieder ein Zeltlager für unsere jüngsten Musiker im Mai stattfinden. Leider finden diese Auftritte bekanntermaßen im Zuge der Covid-19-Einschränkungen dieses





Jahr nicht statt. Im September wollten wir auf Vereinsfahrt, ob diese wie geplant stattfinden kann, steht aktuell noch nicht fest.

Außerdem beginnen die Planungen für unser 110-jähriges Jubiläum im Jahr 2021. Als Termin kann man sich vermutlich schon einmal den 8. und 9. Mai 2021 vormerken! So viel darf man ruhig schon verraten: Die Blaskapelle Oberscheinfeld aus dem schönen Steigerwald hat schon ihre Zusage gegeben!!!

Wie schon seit vielen Jahren spielten wir wieder auf Kinderkarneval in Rönkhausen und gestalteten musikalisch den Veilchendienstagsumzug in Grevenbrück mit. Bei herrlichem Sonnenschein und Super-Stimmung begleiteten wir unsere Funken- und Prinzengarden, sowie den amtierenden Prinz Michael III. Hoheiser und Kinderprinz Jannis I. Hoppe.

Wegen des Corona-Virus fanden bis auf Weiteres keine Übungsstunden statt und auch öffentliche Auftritte wie Schützenfeste konnten, wie bereits erwähnt, nicht besucht werden. Wir vom Spielmannszug hoffen, dass auch diese Zeit vorbei geht und wir uns wieder auf schöne musikalische Momente freuen können.

Euer Spielmannszug, geht im Moment nicht ins Ohr, aber bleibt im Kopf.



## leitmotiv

freie Dipl. Grafik Designerin

Jennifer Krawczyk Lenscheider Straße 39 57413 Finnentrop

fon 0176 811 960 15 email j.krawczyk@gmx.de

- Image- und Produktkataloge
- Anzeigen
- Prospekte
- Flyer
- Logodesign
- Briefbögen und Visitenkarten
- Plakate und vieles mehr

#### **Impressum**

Herausgeber TV Rönkhausen 1892 e.V.

Autoren Jens Nagel, Christian Hoberg, Moritz Vollmert,

Alexander Josev, Sebastian Vollmers, Ines Gonschorek, Lisa Rademacher, Hans-Walter Albers, Bastian Albers

Bilder Tim Freiburg, Michael Poggel, Moritz Vollmert

Alexander Josev, Jens Nagel, Ralf Broichhaus, Michael Jeide, Andreas Vollmers, Abt. Spielmannszug, u.a.

Layout Jennifer Krawczyk

Druck Jennifer Krawczyk

Auflage 61. Auflage / 1000 Exemplare

nächste Ausgabe circa August 2020





www.sparkasse-finnentrop.de

Wenn durch unsere Vereinsförderung der Zusammenhalt in unserer Region gesteigert wird.

